

# Dub Spencer & Trance Hill

## CHRISTMAS IN DUB

Echo Beach EB131

(CD/LP/DL)

VÖ Datum: 02. November 2018



Die erste Weihnachts-Platte des Jahres ist da, und sie klingt nach Dub.

Das letzte Fest steckt uns noch allen in den Knochen, aber das hält diese vier Eidgenossen nicht davon ab, in ihrem Studio eine Hochmesse abzuhalten, die die Tieftöner schwingen und die Bandschleifen schlingern lässt. In dulci Dub júbilo! In ihrem tiefergelegten Rentier-Rennschlitten gleiten DUB SPENCER & TRANCE HILL durch die Nacht der Nächte, aus den Speakern pumpen 12 frische Coverversionen, die keine Angst vor dem Klischee kennen.

Rein statistisch betrachtet ist die „Liebe“ das meistbesungene Thema - viele flache Textzeilen sind darüber schon geschrieben worden - ganz dicht gefolgt von Weihnachten. So juxt sich das Zürcher/Luzerner Kombinat mit sehr charmanten, futuristischen Sound-Elementen zwischen Pop, Dub und surrealer Electronica durch ein Winterwunderland - im Retro-Roots-Rockers-Gewand, veredelt mit warmen Delay- und Reverb-Effekten und durchweg analog eingespielt. So schwer und schön das interessante Spannungsfeld zwischen Kaufhausmuzak und erhabenen Dubs daherkommt, so schlicht und ungekünstelt ist auch die Message: Ohne Groove geht es weder im Dub noch zu Weihnachten.

Manchmal wird erst beim zweiten Hören deutlich, worum es geht und welcher Weihnachtssong gemeint ist. Kleiner Tipp: Der Bass ist tonangebend, er ist es meist, der die weihnachtlichen Themen intoniert - alle anderen Instrumente ordnen sich darum herum an. „Never change a winning song“ haben sich DUB SPENCER & TRANCE HILL gedacht und sie in ein ungleich slackeres Gewand gekleidet. Zur eigenwilligen Raumbeduftung aus Tannenzweigen, Weihrauch, Northern Lights und dubiosen Keksen, prägen eine warme Hammond-Orgel, funky Gitarren, satte Drumgrooves und ein unendlich tiefer Bass ein intelligentes, verschmitztes und schräg kontextualisierendes Meisterwerk.

Nach denkwürdigen Begegnungen mit Künstlern wie William S. Burroughs, Lee „Scratch“ Perry, Dieter Meier und Ken Boothe, bringen die international bereits hochgelobten Schweizer hier nun auch den Weihnachtsmann in Formvollendung zum Leuchten: Collagierter Neofolk im Rentierpulli, Minimal Dub mit Zwischentönen für die Blockflöte. Besser und flamboyanter kann Christmas nicht klingen.

# CD/LP/Download



**Dub Spencer & Trance Hill**

## **CHRISTMAS IN DUB**

(Limitierte Edition: 999 CDs , 500 LPs inklusive CD)

- 01 Oh How Joyfully Dub (*O Du Fröhliche Dub*)
  - 02 The First Noel Dub
  - 03 Jingle Bells Dub
  - 04 Go Tell It On The Mountain Dub
  - 05 Come, All Ye Shepherds Dub (*Kommet Ihr Hirten Dub*)
  - 06 Morgen Kommt Der Weihnachtsmann Dub
- 
- 07 Oh, Come, Little Children Dub (*Ihr Kinderlein Kommet Dub*)
  - 08 The Twelve Days Of Christmas Dub
  - 09 O Come, All Ye Faithful Dub
  - 10 Silent Night Dub (*Stille Nacht Dub*)
  - 11 We Wish You A Merry Christmas Dub
  - 12 Lasst Uns Froh Und Munter Sein Dub



von links nach rechts:

Philipp Greter  
Markus Meier  
Marcel Stalder  
Julian Dillier

Organ, Keyboards, Melodica, Dubs  
Guitar, Banjo  
Bass  
Drums, Percussions



ECHO BEACH – Nicolai Beverungen  
Lindenallee 19a / 20259 Hamburg (Deutschland)  
Tel: +49 40 4135 0839

e-mail: [echo.beach@on-line.de](mailto:echo.beach@on-line.de)

[www.echobeach.de](http://www.echobeach.de)

**ECHO BEACH - LC 02188**